

## Schulordnung „SIGNALE“

Wir sind eine Schule, in der alle am Schulleben Beteiligten in gegenseitiger Wertschätzung und vertrauensvoll miteinander leben, lernen und arbeiten.

Wir äußern uns klar gegen Gewalt und Rassismus, schauen hin und helfen.

Wir unterstützen die Entwicklung verantwortungsbewusster und kritikfähiger Persönlichkeiten, die in persönlicher Zufriedenheit ihre Begabungen und Fähigkeiten in die Gemeinschaft einbringen.

Dabei sind uns Werte wie Pünktlichkeit, Arbeitsruhe, Sauberkeit, Ordnung und Respekt vor dem Eigentum anderer wichtig.

Wir akzeptieren und tolerieren jeden Einzelnen mit seinen Stärken und Schwächen.

Für uns ist ein gutes Klima selbstverständlich, in dem wir freundlich und sozial miteinander umgehen und unsere Konflikte sachlich und fair lösen.

Deswegen sind wir eine Schule, in der wir uns wohlfühlen.

Im Sinne dieses Leitbilds verpflichte ich mich, die Regeln dieser Schulordnung einzuhalten. Ich weiß, dass ich bei Verstößen die Konsequenzen tragen muss.

### **Allgemeines**

Unsere Schulsprache ist Deutsch.

Ich schaue hin und helfe

- wenn Anderen Gewalt angetan wird,
- wenn Unfälle passieren,
- wenn gegen die Hausordnung verstoßen wird.

Ich respektiere die Arbeit der Lehrkräfte, des Hausmeisters, der Toilettenaufsicht und der Reinigungskräfte.

### **Sauberkeit**

Ich halte alle Räume, Flure, Treppenhäuser sauber und behandle alle darin befindlichen Einrichtungsgegenstände pfleglich.

Ich halte auch den Schulhof sauber und benutze die Abfalleimer.

### **Drogen, Rauchen, Alkohol**

Ich darf auf dem Schulgelände, im Schulgebäude, sowie bei Schulveranstaltungen keine Zigaretten, Drogen und/oder Alkohol konsumieren.

Wenn ich jünger als 18 Jahre bin, darf ich auch außerhalb des Schulgeländes nicht rauchen.

### **Das Schulgelände**

#### **Der Schulhof**

Der Schulhof dient der Erholung und der Entspannung in den Pausen.

#### **Ballspielen**

Nur auf dem Schulhof darf ich Tischtennis spielen und kleine Softbälle benutzen.

Das Ballspielen (z.B. Fußball) ist nur auf dem Sportplatz **und Schulhof Süd erlaubt**.

#### **Sicherheit**

Ich bringe mich und meine Mitschülerinnen und Mitschüler nicht in Gefahr. Deshalb ist es z.B. verboten, auf Bäume oder Gebäudeteile, wie Zäune, Mauern oder Dächer zu klettern.

Ich führe keine gefährlichen Gegenstände z.B. Messer oder Waffen mit.

Fahrradfahrer schieben ihr Fahrrad auf dem Schulgelände.

Schneeballwerfen ist verboten.

### **Das Schulgebäude**

#### **Einlass in das Gebäude**

Ich kann das Gebäude ab 07:35 Uhr betreten. Vorher kann ich mich auf dem Schulhof oder im Eingangsbereich aufhalten.

#### **Flure und Treppenhäuser**

Ich bewege mich in den Fluren und Treppenhäusern umsichtig und achte auf meine Mitschülerinnen und Mitschüler sowie auf alle anderen am Schulleben Beteiligten.

...

Flure und Treppenhäuser sind Fluchtwege und dürfen nicht durch Tornister, Taschen etc versperrt werden.

An den Wänden der Flure darf ich keine Flyer, Handzettel, Werbeprospekte o.ä. befestigen. Das schreiben die Brandschutzvorschriften vor.  
Aushänge sind in den dafür vorgesehenen Glaskästen erlaubt.

### **Unterrichtsräume**

Nach Beendigung des Unterrichts verlasse ich den Unterrichtsraum im sauberen, d.h. besenreinen, Zustand. Ich stelle meinen Stuhl auf den Tisch, schließe gegebenenfalls die Fenster und mache das Licht aus. Beschädigungen melde ich einer Lehrkraft oder im Sekretariat.

Der wöchentliche Ordnungsdienst bzw. die Schülerinnen und Schüler der Kurse entfernen den größten Müll in den Klassen- und Kursräumen.

Der Klassenbuchdienst bringt das Klassenbuch ins Sekretariat.

### **Mensa**

In der Mensa gelten dieselben Regeln wie im gesamten Gebäude. Diese werden durch die Mensaordnung ergänzt.

### **Toiletten**

Ich halte die Toiletten sauber und verlasse sie so, wie ich sie vorfinden möchte.

### **Pausen**

**Kleine Pausen** dauern jeweils fünf Minuten.

In dieser Zeit kann ich mich im Unterrichtsraum entspannen, auf die Toilette gehen oder den Raum aufsuchen, in dem meine nächste Unterrichtsstunde stattfindet.

**Große Pausen** sind von 9.20 - 9.40 Uhr und von 11.15 - 11.35 Uhr.

Vor der großen Pause schließt die jeweilige Lehrkraft die Klassentür/ Kursraumtür nach dem Unterricht zu und nach der Pause wieder auf. Die Fenster sind zum Lüften geöffnet. Lediglich im Erdgeschoss werden die Fenster wegen der Einbruchgefahr geschlossen.

Wenn ich Schülerin oder Schüler der Sekundarstufe I bin, verlasse ich den Klassen- oder Fachraum und verbringe meine große Pause auf dem Schulhof oder in der Pausenhalle. Ich darf den Schulhof während der Schulzeit nicht verlassen.

Wenn ich Schülerin oder Schüler der Sekundarstufe II bin, kann ich mich im Oberstufentrakt oder Oberstufenraum aufhalten. Ich kann aber auch in die Pausenhalle oder auf den Schulhof gehen.

...

Drei Minuten vor dem Ende der Pause ertönt ein Gong. Dies ist für mich das Zeichen, in den Unterrichtsraum zurückzugehen. Mit dem 2.Gong beginnt der Unterricht.

Kommt keine Lehrperson zum Unterrichtsbeginn in den Unterrichtsraum, erkundigen sich meine Klassen-/Kursprecher oder -sprecherinnen im Sekretariat nach ihrem Verbleib.

### **Mittagspause**

In der 60-minütigen Mittagspause halte ich mich in der Mensa, der Pausenhalle oder auf dem Schulhof auf.

Ausnahmen gelten, wenn ich eine elterliche Genehmigung habe oder in der Sekundarstufe II bin.

### **Regenpause**

Die Regenpause wird zentral angekündigt. Ich kann in die Pausenhalle gehen oder mich im Unterrichtsraum aufhalten.

### **Fehlzeiten**

Abmelden vom Unterricht kann ich mich in der Sekundarstufe I nach Absprache mit der jeweils unterrichtenden Lehrkraft. Danach hole ich mir einen Abmeldezettel im Sekretariat. Die Sekretärin informiert telefonisch meine Eltern und bespricht das weitere Vorgehen mit ihnen.

Ich lasse den Abmeldezettel von der gerade unterrichtenden Lehrperson unterschreiben, in den Pausen von der in der nächsten Stunde unterrichtenden Lehrkraft.

Fehle ich aus Krankheitsgründen und kann nicht in die Schule gehen, setzen sich meine Eltern telefonisch mit dem Sekretariat in Verbindung und melden mich vom Unterricht ab. Meine Klassenlehrerin/mein Klassenlehrer erhält dann eine Nachricht über mein Fehlen.

Zurückmelden muss ich mich mit einer Entschuldigung meiner Eltern für die Fehltage. Dieses Schreiben gebe ich meiner Klassenlehrerin/ meinem Klassenlehrer.

Wenn ich in der Sekundarstufe II bin, ist für mich das Entschuldigungsverfahren der Schule gültig<sup>1</sup>.

Absehbares Fehlen/Beurlauben ist z.B. möglich bei Familienfesten, außerschulischen Sportveranstaltungen oder außergewöhnlichen Arztbesuchen. Dazu stellen meine Eltern schriftlich bei meiner Klassenlehrerin/meinem

---

<sup>1</sup> Ersichtlich mit Download auf der homepage der Schule [www.phoenix-gymnasium-hoerde.de](http://www.phoenix-gymnasium-hoerde.de)

Klassenlehrer einen Antrag. Für bestimmte Zeiten, z.B. vor oder nach den Ferien, entscheidet die Schulleitung über eine Befreiung vom Unterricht.

In der Sekundarstufe II können auch Gründe wie Führerscheinprüfungen und Einstellungs-/Bewerbungsgespräche eine Beurlaubung rechtfertigen.

Ich beantrage dies schriftlich bei meiner Jahrgangsstufenleitung. Wenn ich minderjährig bin, tun dies meine Eltern. Wenn mein Antrag bewilligt ist, informiere ich die betroffenen Lehrkräfte.

### **Alarm**

Eine sich ständig wiederholende Sirene ist das Signal für einen Feueralarm oder Chemieunfall.

Ich verlasse dann mit meiner Klasse/meinem Kurs sofort das Schulgebäude. Wir werden von der Lehrkraft begleitet, die uns gerade unterrichtet. Ich stelle mich mit meiner Klasse/meinem Kurs auf dem Sportplatz auf.

Alarmübungen werden jährlich zweimal für die ganze Schule durchgeführt. Hier kann ich üben, wie ich mich bei einem echten Alarm zu verhalten habe.

### **Elektronische Speichermedien**

Mein Handy und andere elektronische Medien liegen abgeschaltet in meiner Tasche. Ich benutze sie nur auf Anordnung der Lehrkraft.

Falls mein Gerät auf dem Schulgelände oder während schulischer Veranstaltungen gesehen oder gehört wird, händige ich es ausgeschaltet an die Lehrkraft aus. Einzug und Rückgabe des Geräts werden beiderseits protokolliert.

### **RÜCKGABE- REGELUNG**

Der eingezogene Gegenstand kann von mir im Anschluss an meinen Unterricht und frühestens nach der 6. Stunde im Lehrerzimmer in Empfang genommen werden. Ich bin verantwortlich dafür, dass der Gegenstand am gleichen Tag abgeholt wird. Meine Eltern können informiert werden und im Wiederholungsfall muss ich mit weiterführenden Maßnahmen rechnen.

### **Konsequenzen bei Regelverstößen**

Für diese Konsequenzen stehe ich bei Regelverstößen ein:

...

- Aufforderung durch eine Lehrkraft sowie weitere erzieherische Maßnahmen z.B. Wegnahme von Gegenständen (siehe Regelung bei „Elektronische Speichermedien“)
- Hinzuziehen der Schulleitung, der Eltern, des Schulpädagogen und ggf. der Polizei
- Verstoßadäquate Sonderaufgaben zur Wiedergutmachung sowie zur Wiederherstellung von Sauberkeit und Ordnung (außerhalb der Unterrichtszeit)

Wenn die genannten Maßnahmen keine Wirkung zeigen oder ich sie verweigere, greifen die Ordnungsmaßnahmen nach §53 des Schulgesetzes NRW (Siehe <http://www.schulministerium.nrw.de/BP/Schulrecht/Gesetze/Schulgesetz.pdf>).

### **Schlussbestimmungen**

Schulordnung und Alarmplan werden im Schaukasten neben dem Vertretungsplan und letzteres ebenfalls in den Klassenräumen ausgehängt.

Jede Schülerin/jeder Schüler erhält ein Exemplar der Schulordnung SIGNALE bei der Einschulung.

Die Schulordnung wird zu Beginn eines jeden Schuljahres mit dem Klassenlehrer/der Klassenlehrerin besprochen und dann unterschrieben. Zu Beginn der Sekundarstufe II wird meine Unterschrift erneuert.

### **Meine Erziehungsberechtigten und ich sind darauf hingewiesen worden, dass die Schule *keine Haftung* übernimmt für**

- **Handys, Ipods, Kameras und sonstige elektronischen Geräte**
- **hochwertigen Schmuck und Uhren**
- **Garderobe**
- **Bargeld**
- **Wertgegenstände jeglicher Art**

**Mit meiner Unterschrift erkläre ich, dass ich mich an die Regeln der Schulordnung halten werde und bei Verstößen mit den festgelegten Konsequenzen einverstanden bin.**

**Auch meine Eltern und Lehrer erklären mit ihrer Unterschrift ihre Zustimmung zu den Regeln der Schulordnung.**

## **Kenntnisnahme der neuen Schulordnung**

Bitte gebt diesen Zettel von den Eltern unterschrieben wieder bei Éurem/ Eurer Klassenlehrer/Klassenlehrerin ab.

Name des Schülers /der Schülerin

\_\_\_\_\_ Klasse/Stufe \_\_\_\_\_

**Mit meiner Unterschrift erkläre ich, dass ich mich an die Regeln der Schulordnung halten werde und bei Verstößen mit den festgelegten Konsequenzen einverstanden bin.**

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Schülerin/des Schülers

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Erziehungsberechtigten